

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 36 (2023)  
**Heft:** [5]: An die Grenze des Machbaren

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhalt

### 4 Haute Couture statt Standard

Drei Brüder am Ruder: Wie die fünfte Generation das 140-jährige Familienunternehmen in die Zukunft führt.

### 8 Zuhören, verstehen, umsetzen

Fenster nach Mass: Ein Blick in die Entwicklungsabteilung – und vier aktuelle Referenzobjekte.

### 16 Beratung digital und analog

Crossmediale Beratung: Vom 3-D-Konfigurator zum Showroom und zurück.

### 18 Ukrainisches Holz für Schweizer Qualität

Die Herkunft des Holzes: Vom Umgang mit dem wertvollen Rohstoff und dem langjährigen Engagement in der Ukraine.

## Editorial

# Grenzgänger im Fensterbau

Die Fenster sind die Augen eines Gebäudes. Von aussen prägt ihre Anordnung und Proportionierung das Gesicht der Fassade. Aus dem Innern öffnen sie den mehr oder weniger gerahmten Blick auf die Umgebung, und sie entscheiden, wie das Licht in den Raum fällt. Es ist also nur logisch, dass Architektinnen und Architekten massgeschneiderte Fenster wollen, die auf ihre Entwürfe abgestimmt sind. Die Firma Huber Fenster aus Herisau hat sich auf dieses Bedürfnis spezialisiert. Zusammen mit Bauherrschaften und Planerinnen entwickelt sie individuelle Lösungen und geht dabei immer wieder an die Grenze des Machbaren. Der Beitrag von Reto Westermann zeigt, was es braucht, damit diese Entwicklungen zustande kommen.

Angefangen hat die Spezialisierung 1982, als Huber im Auftrag von Ernst Gisel die Fenster des Neubaus der Appenzell-Ausserrhodischen Kantonalbank in Herisau realisieren konnte. Offenbar wollte niemand sonst diesen anspruchsvollen Auftrag annehmen, wie Werner Huber in seinem Artikel erzählt. Die Herisauer Fensterbauer aber erkannten das grosse Potenzial dieser Art der Zusammenarbeit. Heute stehen namhafte Büros wie Gigon Guyer, Diener & Diener oder Herzog & de Meuron in den Auftragsbüchern. Aussergewöhnlich ist auch das Engagement von Huber Fenster in der Ukraine. Seit fast 20 Jahren bezieht das Unternehmen für die Fensterfabrikation in Herisau zu 100 Prozent FSC-zertifiziertes Eichenholz aus seinem Werk in Iwaniw. Pieter Poldervaart beschreibt, wie Huber in der Ukraine Bäume pflanzt, pflegt und verarbeitet, und wie der Verein «Ukraine Hilfe» entstanden ist, der im kriegsversehrten Land Modulhäuser finanziert und aufstellt.

Dieses Jahr feiert das Familienunternehmen sein 140-jähriges Jubiläum. Dieses Heft erzählt auch, wie die fünfte Generation – Pascal, Matthias und Sebastian Huber – die Geschicke der fast 100-köpfigen Firma übernommen hat. Die drei Brüder sind zusammen mit einer Reihe von Mitarbeitenden Teil der Porträtserie des Fototeams Maya & Daniele. Die Bilder geben dem Heft den visuellen Bogen, stellen die Menschen von Huber Fenster in den Mittelpunkt und zeigen, wie sie in verschiedenen Funktionen und Projekten ihren Beitrag für die massgeschneiderten Entwicklungen leisten. Urs Honegger, Werner Huber

## Impressum

Verlag Hochparterre AG Adressen Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon +41 44 444 28 88, [www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch), [verlag@hochparterre.ch](mailto:verlag@hochparterre.ch), [redaktion@hochparterre.ch](mailto:redaktion@hochparterre.ch)  
Geschäftsleitung Andres Herzog, Werner Huber, Agnes Schmid Verlagsleiterin Susanne von Arx Konzept und Redaktion Urs Honegger, Werner Huber  
Fotografie Maya & Daniele, [www.mayandaniele.com](http://www.mayandaniele.com) Art Direction Antje Reineck Layout Jenny Jey Heinicke Produktion Linda Malzacher Korrekturen Dominik Süess  
Lithografie Team media, Gurtnellen Druck Stämpfli AG, Bern  
Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit Huber Fenster AG, Herisau  
Bestellen [shop.hochparterre.ch](http://shop.hochparterre.ch), Fr.15.–, €12.–